

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 40

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich
Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50;
Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-
Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum;
Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse:
un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.;
étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces:
Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger:
30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Interregionale Mieterbaugenossenschaft, Luzern.
Castelver Società Anonyme, Vevrier.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Provisorische Ergebnisse der Fabrikstatistik [vom 15. September 1960] (Hinweis
auf die «Volkswirtschaft» Nr. 1).

Données provisoires de la statistique des fabriques [du 15 septembre 1960] (aperçu
de «La Vie économique» N° 1).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 2. Mai 1924, von Fr. 1000, haf-
tend im 3. Rang mit Nachrückungsrecht auf der Liegenschaft Grundbuch
Gränichen Nr. 1213 des Jakob Lehner-Hunziker, 1884, Landwirt.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, denselben
innert eines Jahres, d. h. bis 11. Februar 1962 auf dem Bezirksgericht Aarau
vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (134¹)

Aarau, den 8. Februar 1961.

Bezirksgericht Aarau.

Es werden vermisst: 3 Inhaberaktien der Gewerkekasse Baden, Nrn. 6657,
6658 und 6659, mit Coupons per 1960 und ff.

An die allfälligen Inhaber dieser Inhaberaktien geht hiermit die Aufforde-
rung, dieselben innert 6 Monaten, d. h. bis 30. August 1961, dem Bezirksgericht
Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Baden, den 9. Februar 1961.

Bezirksgericht Baden,

der Gerichtspräsident: Nussbaum;
der Gerichtsschreiber: Cernic.(137²)

Der unbekannte Inhaber des Wechsels über Fr. 4061.25, ausgestellt am
5. Januar 1961 von der Firma Schmid & Schweizer AG, Bern, auf Herrn Alfred
Marti, Mühle, Kehrsatz bei Bern, zahlbar am 5. April 1961 bei der Kantonalbank
von Bern, in Bern, wird hiermit aufgefordert, den genannten Wechsel innert
drei Monaten, vom Tage des Verfalls an gerechnet, das heisst bis zum 5. Juli
1961, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls dieser Wechsel
kraftlos erklärt wird. Auf diesem Wechsel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot
erlassen. (140³)

Bern, den 14. Februar 1961.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Es werden vermisst: Fr. 20 000.—, nom. 3¼% Kassascheine der Spar- und
Leihkasse Frutigen, Nrn. 2355, 2356, 2357 und 2358 zu Fr. 5000.—, nom. mit
Jahrescoupons per 31. Dezember 1957, 31. Dezember 1958 und 31. Dezember
1959, lautend auf den Inhaber.

Die allfälligen Inhaber dieser Kassascheine werden aufgefordert, diese
innerhalb von 6 Monaten vom Tage der ersten Publikation im Schweizerischen
Handelsamtsblatt an gerechnet, auf der Gerichtsschreiberei Frutigen vorzu-
legen, ansonst die Amortisation gemäss Art. 981 ff OR ausgesprochen wird.

Frutigen, 15. Februar 1961.

(141³)

Der Gerichtspräsident: Hari.

Es wird vermisst: Wechsel vom 3. Januar 1961 über Fr. 7935.55, ausgestellt
von Firma Schmid & Schweizer A.G., Bern an eigene Ordre, bezogen auf und
acceptiert von Firma J. Kohler A.G., Herbligen, verfallen am 3. April 1961,
indossiert an die Kantonalbank Bern, in Bern (Primawechsel, jedoch nicht
ausdrücklich als solcher bezeichnet). Der allfällige Inhaber dieses Titels wird
aufgefordert, denselben innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen
Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls
dieser Titel kraftlos erklärt wird. (139³)

Thun, den 15. Februar 1961.

Der Gerichtspräsident I: Schmid.

Le président du Tribunal du district de Delémont somme le détenteur
inconnu de la cédule hypothécaire en troisième rang souscrite par M. Fritz Braun,
cultivateur, à Aesheln (Konolfingen), au porteur, inscrite au registre foncier à
Delémont le 14 mars 1925. série I, N° 3853 g. in. d'un montant de 12 000 fr.,
gravant les immeubles feuilletés 510, 636, 543, 640, 642, 643 et 646 du ban de
Boécourt appartenant à M. Ernest Scheurer, cultivateur aux Esserts-sur-
Boécourt, de se faire connaître au Greffe du Tribunal de Delémont dans le

délai d'une année à compter de la première publication de la présente sommation
dans la Feuille officielle suisse du commerce en produisant la dite cédule, faute
de quoi le juge en prononcera l'annulation. (142³)

Delémont, le 16 février 1961.

Le président du Tribunal: Ceppi.

Le juge-instructeur du district de Sierre, à la requête du président du
conseil d'administration de la Société de consommation du district de Sierre,
S.A., de siège social à Sierre, somme le détenteur inconnu des coupons de
dividende échus et futurs attachés aux actions de la Société de consommation
du district de Sierre S.A., N°s 118, 229, 500, 1061, 1230 et 1298, de produire
ces coupons au greffe du Tribunal de Sierre, dans un délai de six mois, expirant
le 11 août 1961, à peine d'en voir prononcer l'annulation. (133¹)

Sierre, le 9 février 1961.

G. Emery.

Kraftloserklärungen — Annulations

Le 16 février 1961, j'ai prononcé l'annulation du titre suivant: 1 livret
d'épargne au porteur N° 30631 Caisse d'épargne cantonale vaudoise, Lausanne,
ouvert le 22 septembre 1918, créancier de 9250 fr. 44 (valeur 1^{er} janvier 1960).

(143)

Le président du Tribunal
civil du district de Lausanne:

J. G. Favay.

Le 16 février 1961, j'ai prononcé l'annulation du titre suivant: 1 livret
d'épargne N° 43389 Union vaudoise du crédit, Lausanne, au porteur, ouvert le
1^{er} novembre 1951, créancier de 4816 fr. 50. (144)

Le président du Tribunal
civil du district de Lausanne:

J. G. Favay.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, St. Gallen, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

Berichtigung.

Panalpina Welttransport A.G., in Zürich (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1961,
Seite 112). Die Zweigniederlassung wird vertreten durch Dr. Nicolas Jaquet,
von St. Imier und Riehen, in Riehen, Präsident des Verwaltungsrates, Robert
Hitz, von Untersiggenthal, in Riehen, Delegierter des Verwaltungsrates, Alphons
Bussinger, von Basel, in Riehen, Gaspard Jaquet, von St. Imier, in Zürich,
Walter Schneider, von Basel, in Wien, und Justin von Rohr, von Egerkingen,
in Basel, weitere Mitglieder des Verwaltungsrates; ferner durch Dr. Edwin
Jäger, von Herznach (Aargau), in Zürich, Direktor, und Gustav Schröder, von
und in Basel, Vizedirektor, alle mit Kollektivunterschrift zu zweien, sowie
durch Walter Menz, von Willisau, in Langnau a. A., mit Kollektivprokura zu
zweien.

13. Februar 1961.

Novelair A.G. für Klima- und Lüftungsanlagen (Novelair S.A. pour
climatisation et ventilation), in Zürich. Unter dieser Firma besteht
auf Grund der Statuten vom 9. Januar 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie
zweckt die Projektierung, den Verkauf und die Erstellung von Klima-
und Lüftungsanlagen und einschlägigen Apparaten im In- und Ausland
und kann andere Unternehmen gründen oder sich an solchen beteiligen so-
wie Grundbesitz erwerben und verkaufen. Das Grundkapital beträgt
Fr. 500 000, ist eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll ein-
bezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die
Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der
Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Dem Ver-
waltungsrat gehören an Walter Haefner, von Zürich, in Küsnacht, als
Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Werner Schreiber, von und in Zü-
rich, Friedrich Tanner, von Wolhusen (Luzern), in Herliberg, und Ernst
Wanger, von Zürich, in Küsnacht, als weitere Mitglieder mit Kollektivun-
terschrift zu zweien. Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Ti-
bor Hegedüs, ungarischer Staatsangehöriger, in Zürich. Kollektivprokura zu
zweien ist erteilt an Josef Bättig, von Rickenbach (Luzern), in Zürich,
und Robert Schennach, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Gartenstras-
se 14 in Zürich 2.

13. Februar 1961. Waren aller Art.

Sanus AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1960, Sei-
te 3055), Import, Export und Vertrieb von Waren aller Art, insbesondere
von Erzeugnissen für die Gesundheit. Das Grundkapital ist voll einbezahlt.

13. Februar 1961. Immobilien.

Erpolag-Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 204 vom
1. September 1960, Seite 2542), Immobilien-Transaktionen usw. Einzelun-
terschrift ist erteilt an Dr. Bernhard Grüter, von Ruswil und Luzern, in
Zürich.

13. Februar 1961. Lebens- und Genussmittel.
Genossenschaft Toura, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 14 vom 19. Januar 1960, Seite 186), Vermittlung von Lebens- und Genussmitteln usw. Kollektivprokura ist erteilt an Rosa Schlienger, von Hellikon (Aargau), in Zürich, Lily Notz, von Zürich und Bärenwil, in Zürich, und Roland Sigg, von Waltalingen, in Zürich. Sie zeichnen je zusammen mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten, jedoch nicht unter sich.

13. Februar 1961. Waren aller Art; Drahtwaren.
Burri & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 108 vom 13. Mai 1959, Seite 1355), Import und Export von Waren aller Art, insbesondere von Drahtwaren usw. Die Unterschrift von Bertha Burri ist erloschen.

13. Februar 1961. Herrenkleider usw.
Charles Bollag Söhne, in Zürich 4, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1957, Seite 3190), Herrenkleiderfabrik, Erwerb und Verwaltung von Immobilien. Raymond Bollag und André Bollag, beide Bürger von Endingen, wohnen nun in Zürich 7.

13. Februar 1961. Bauten usw.
Figi & Keller, Zweigniederlassung, in Küssnacht, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 125 vom 31. Mai 1946, Seite 1642), Bauunternehmung, mit Hauptsitz in Kloten. Neues Geschäftsdomizil: Grundwiesstrasse 32.

13. Februar 1961. Baumaschinen.
Charles Keller, in Wallisellen (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1958, Seite 725), Fabrikation und Vertrieb von Baumaschinen usw. Die Prokura von Walter Hinnen ist erloschen.

13. Februar 1961. Beteiligungen.
Hugo Heberlein Holding A.-G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 196 vom 25. August 1959, Seite 2378), dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juni 1960 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt haben.

13. Februar 1961.
Baugenossenschaft für Angestellte der Rolba AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 182 vom 7. August 1958, Seite 2141). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 30. Dezember 1960 ist diese Genossenschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

13. Februar 1961. Getreide.
Gefuag A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1960, Seite 2535), Vermittlung von Getreide usw. Die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich hat der Löschung zugestimmt. Die Firma wird daher gelöscht.

13. Februar 1961.
Ernst Weibel, Treuhand- und Revisionsbüro, in Zürich (SHAB. Nr. 84 vom 9. April 1952, Seite 955). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

13. Februar 1961.
Rhein-Verlag Aktiengesellschaft, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 173 vom 29. Juli 1959, Seite 2139). Die Generalversammlung vom 30. Januar 1961 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 70 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 80 000 auf Fr. 150 000 erhöht worden. Es ist eingeteilt in 80 Namenaktien und 70 Inhaberaktien zu je Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Die Statutenbestimmung betreffend die Mitteilungen an die Aktionäre ist aufgehoben worden.

13. Februar 1961. Automatische Feuerungen.
Ing. W. Oertli Aktiengesellschaft, in Dübendorf (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1958, Seite 3465), Fabrikation von automatischen Feuerungen usw. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Charles Calame, von Le Loele (Neuenburg) und Ferrière (Bern), in Zumikon, Hans Schurter, von Winterthur, in Zürich, Rudolf Bosshard, von Winterthur, in Zürich, und Harry Tschallener, von Zürich, in Dübendorf.

13. Februar 1961.
Cifco Bank A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1961, Seite 39). Dr. Heinz Grünbaum ist nicht mehr Delegierter des Verwaltungsrates; er bleibt Präsident desselben und führt weiter Einzelunterschrift. Zum Vize-Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt Zvi Hans Schloss; seine Prokura ist erloschen.

13. Februar 1961. Büromöbel.
Oberholzer AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 210 vom 10. September 1959, Seite 2509), Büromöbel aus Stahl und Holz, insbesondere der Marke Bigla, usw. Einzelprokura ist erteilt an Friedrich Hermann Moëssinger, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich.

13. Februar 1961.
Merkur Immobilien A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1960, Seite 254). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Hans Rudolf Müller, von Küssnacht (Zürich), in Erlenbach (Zürich).

13. Februar 1961.
Genossenschaft Möbel & Innenausbau Erlenbach, in Erlenbach (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1960, Seite 3514). Der Geschäftsführer Hans Sehmig wohnt nun in Männedorf.

13. Februar 1961. Elektrische und thermische Apparate usw.
Inframat A.-G., Zweigniederlassung in Zürich 6 (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1960, Seite 31), Fabrikation und Vertrieb elektrischer und thermischer Apparate usw., mit Hauptsitz in Dulliken. Infolge Aufhebung dieser Zweigniederlassung wird der hierauf bezügliche Eintrag im Handelsregister gelöscht.

13. Februar 1961.
Bewoba Aktiengesellschaft für Hoch- und Tiefbauarbeiten, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1958, Seite 423). Norbert Mayer, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Meilen.

13. Februar 1961. Hoch- und Tiefbau.
Geotan G.m.b.H., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 181 vom 7. August 1959, Seite 2214), Ausführung von Hoch- und Tiefbauten usw. Norbert Mayer, Gesellschafter und Geschäftsführer, wohnt nun in Meilen.

13. Februar 1961. Liegenschaften.
Rodax G.m.b.H., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 181 vom 7. August 1959, Seite 2214), An- und Verkauf und Neubau von Liegenschaften. Norbert Mayer, Gesellschafter und Geschäftsführer, wohnt nun in Meilen.

13. Februar 1961. Liegenschaften.
Rugan G.m.b.H., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 181 vom 7. August 1959, Seite 2214), An- und Verkauf und Neubau von Liegenschaften. Norbert Mayer, Gesellschafter und Geschäftsführer, wohnt nun in Meilen.

13. Februar 1961. Liegenschaften.
Leutschenacker G.m.b.H., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1955, Seite 1962), An- und Verkauf, ebenso der Neubau von Liegenschaften. Norbert Mayer, Gesellschafter und Geschäftsführer, wohnt nun in Meilen.

13. Februar 1961. Liegenschaften.
Monar G.m.b.H., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 181 vom 7. August 1959, Seite 2214), An- und Verkauf von Liegenschaften usw. Norbert Mayer, Gesellschafter und Geschäftsführer, wohnt nun in Meilen.

13. Februar 1961. Reaktoranlagen.
Thermatom AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1960, Seite 803), Entwicklung, Bau und Vertrieb von Reaktoranlagen und Atomkraftwerken usw. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Jean Zwahlen, von Gessenay, in Lausanne, als Vizepräsident, und Dr. Pierre de Haller, von Bern, in Winterthur, sowie, ohne Zeichnungsberechtigung, Daniel Gaden, französischer Staatsangehöriger, in Genf, Emilio Kronauer, von Winterthur, in Genf, und Leo Du Pasquier, von Neuenburg, in Genf. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Gilbert Psarofaghis, von Trub (Bern), in Genf.

13. Februar 1961.
Hotel Plaza A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1958, Seite 3427). Jean G. Rüfenacht ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift gewählt worden Dr. Walter Baechli, von Embrach und Zollikon, in Küssnacht; er sowie das bereits eingetragene Verwaltungsratsmitglied Johann Berz zeichnen gemeinsam oder je mit dem Einzelunterschrift führenden Verwaltungsratspräsidenten Emil Boral.

13. Februar 1961. Garagen.
Krähenmann, Sportplatzgarage, in Wetzikon (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1957, Seite 2066). Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Betrieb von Autogaragen. Die Firma lautet nun Krähenmann.

Bern - Berne - Bern

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

11. Februar 1961. Hotel, Viehhandel.
Jakob Schletti, in Bolligen, Betrieb des Hotels Bären und Viehhandel (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1955, Seite 2318). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöst.

Bureau de Courtelary

9 février 1961.
Entreprise de charpente Bellevue, Nicklès & Cie, à St-Imier, société en commandite (FOSC. du 2 avril 1957, N° 77, page 875). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

9 février 1961. Charpenterie, menuiserie.
Hans Gerber, à St-Imier. Le chef de la maison est Hans Gerber, de Langnau i. E., à St-Imier. Entreprise de charpenterie et menuiserie. Ancienne route de Villeret 4.

Bureau Thun

10. Februar 1961.
Schloss-Garage A.G. in Thun, in Thun, Handel mit Automobilen und andern Fahrzeugen, mit Bestandteilen und Accessoires von Automobilen usw. (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1951, Seite 1851). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 8. Februar 1961 wurde die Firma geändert in Touring- & Schlossgarage AG. Thun. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Der einzige Verwaltungsrat Hans Moser, bisher in Oftringen, wohnt nun in Thun. Neues Geschäftslokal: Schlossmattstrasse 10.

Zug - Zoug - Zugo

11. Februar 1961.
Kino Hürliemann A.G., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 10. Februar 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb von Lichtspieltheatern und die Wahrnehmung von Interessen auf dem Gebiet der Kinobranche. Sie kann Liegenschaften erwerben und sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 400 000 und ist eingeteilt in 400 Namenaktien zu Fr. 1000. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 31. Januar 1961 und Einbringungsbilanz, rückwirkend per 31. Dezember 1960, übernimmt die Gesellschaft von Verena Hürliemann, in Zug, Aktien für Fr. 2 081 560.30 und Passiven für Fr. 873 169 mit einem Aktivenüberschuss von Fr. 1 208 391.30. Dafür erhalten: Verena Hürliemann 398 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000 und eine Gutschrift von Fr. 808 391.30, sowie Wilma Leutwyler-Hürliemann, in Zug, und Albert Hürliemann, in Zug, je eine voll liberierte Aktie zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Verena Hürliemann geb. Schweikler, von Richterswil, Präsidentin; Wilma Leutwyler geb. Hürliemann, von Lupfig (Aargau); Albert Hürliemann, von Richterswil, und Dr. Paul Stadlin, von Zug, alle in Zug. Verena Hürliemann geb. Schweikler führt Einzelunterschrift. Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen zu zweien. Domizil: Gotthardstrasse 18 (bei Verena Hürliemann).

11. Februar 1961. Beteiligungen usw.
Geweka-AG, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 9. Februar 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Beteiligung an Unternehmungen aller Art sowie Finanzierung und Kontrolle von solehen; Erwerb, Verkauf und Verwaltung von beweglichen und unbeweglichen Vermögenswerten. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, sonst durch Veröffentlichung im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Hans A. Wyss, von Melmenstetten und Zürich, in Küssnacht (Zürich). Domizil: Chamersweg 27 (bei Dr. Hans Ulrich Kamber).

11. Februar 1961. Bauarbeiten usw.
Walo Bertschinger AG., Zweigniederlassung Zug, in Zug, Ausführung von Bauarbeiten jeglicher Art usw. (SHAB. Nr. 49 vom 2. März 1959, Seite 638),

Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. An Walo Bertschinger jun., von Lenzburg, in Zumikon (Zürich), ist Kollektivprokura für das Gesamtunternehmen erteilt worden. Er zeichnet zu zweien.

11. Februar 1961. Beteiligungen usw.

Prifio A.G., in Zug, Erwerb, Gründung, Verwaltung und Veräusserung von Beteiligungen an Unternehmen usw. (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1961, Seite 368). Neues Domizil: Alpenstrasse 12 (bei Moneta A.G.).

11. Februar 1961. Edelsteine usw.

Schuster Brothers A.G., in Zug, Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 9. Februar 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Waren aller Art, insbesondere Import, Export, Kauf und Verkauf von Edelsteinen sowie die Durchführung von Handelsgeschäften aller Art und die Uebernahme von Vertretungen und Agenturen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen, sofern sämtliche Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Josef Schuster, amerikanischer Staatsangehöriger, in New York (USA), Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Hans Ulrich Rinderknecht, von Zürich, in Küssnacht (Zürich), und Dr. Hans Hürlimann, von Walchwil, in Zug; diese beiden mit Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Schönbühl Nr. 3 (bei Dr. Hans Hürlimann).

13. Februar 1961. Elektronische Patente usw.

Gerhard R. Fisher Enterprise A.G., in Zug (SHAB. Nr. 275 vom 25. November 1959, Seite 3233). Dr. Werner E. Iten ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Ernst Freimann, von und in Zug. Er führt Einzelunterschrift.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

7 février 1961. Participations, etc.

Scanwood (Overseas) S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 6 février 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but de participer à des entreprises industrielles et commerciales et de financer des opérations commerciales et financières portant sur le bois, le papier et la cellulose entre les pays scandinaves et des pays d'outre-mer, en particulier des pays d'Amérique du Sud. Elle peut aussi acquérir et gérer des brevets et licences se rapportant aux machines et aux procédés servant à travailler le bois et à fabriquer le papier et la cellulose, et fournir aux concessionnaires de licences toute assistance technique et commerciale et tous conseils se rapportant à l'exploitation de ces licences. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr., au porteur, entièrement libéré. Les publications ainsi que les communications et convocations à adresser aux actionnaires sont faites par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Dr. Edouard Huguenin, de La Sarraz (Vaud), à Lausanne, est administrateur unique avec signature individuelle. Locaux: avenue de la Gare 7, chez M^e Andrey, notaire.

11 février 1961. Participations.

Smidstrand International Corporation S.A., à Fribourg, société anonyme (FOSC. du 5 janvier 1961, N° 3, page 28). Ont été nommés administrateurs: Paul Bert, de nationalité française, à Versailles, président; Bruce Frederick Olson, des USA, à Rockford (Illinois), vice-président; Pierre Sciclouoff (déjà inscrit), de et à Genève, devient secrétaire; Louis de Chollet, de et à Fribourg, membre; Trevor Salathé, de Bâle, au Grand Saconnex, membre. La société est engagée par la signature individuelle du président ou du vice-président du conseil et par la signature collective à deux des autres administrateurs. Les pouvoirs de Pierre Sciclouoff sont modifiés dans ce sens. Ont été nommés directeurs: Baul Bert, de nationalité française, à Versailles, président d'administration; Burnell Arthur Gustafson, des USA, à Rockford (Illinois); Otis Edward Mayfield, des USA, à Rockford (Illinois); James William Ethington, des USA, à Rockford (Illinois); lesquels ont la signature collective à deux.

11 février 1961. Assistance technique, etc.

Smidstrand A.G., à Fribourg (FOSC. du 5 janvier 1961, N° 3, page 28). Ont été nommés administrateurs: Paul Bert, de nationalité française, à Versailles, président; Léopold Cramer, de et à Genève, membre. Pierre Sciclouoff, de et à Genève (déjà inscrit) devient secrétaire. La société est engagée par la signature individuelle du président ou par la signature collective des autres administrateurs. Les pouvoirs de Pierre Sciclouoff sont modifiés dans ce sens. Ont été nommés directeurs: Paul Bert, de nationalité française, à Versailles, président d'administration; Burnell Arthur Gustafson, des USA, à Rockford (Illinois); Otis Edward Mayfield, des USA, à Rockford (Illinois); James William Ethington, des USA, à Rockford (Illinois); lesquels ont la signature collective à deux.

13 février 1961. Participations, brevets.

Brelie S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 10 février 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but de participer à des entreprises industrielles et commerciales, d'acquérir, d'administrer, d'exploiter et de céder des brevets d'invention, des marques, des connaissances techniques et industrielles, de rendre des services techniques et administratifs, de fabriquer, de monter, de distribuer et de vendre des métiers à tisser et des machines se rapportant au tissage de textiles et toutes affaires menant à ce but. Le capital social est de 350 000 fr., divisé en 10 actions de 5000 fr. chacune, toutes au porteur et entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications aux actionnaires sont faites par écrit, en tant que ceux-ci sont connus. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: Philippe Vonderweid, de et à Fribourg. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur unique. Locaux: 11, Grand Rue, étude de M^e Philippe Vonderweid, avocat.

13 février 1961. Participations.

Nahisco S.A., à Fribourg (FOSC. du 15 septembre 1960, N° 216, page 2671). Ont été nommés administrateurs: Lee S. Bickmore, citoyen des Etats-Unis, à Short Hills (New Jersey, USA), et Gilbert Guisan, d'Avenches, à Lausanne. Dorénavant la société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Les pouvoirs d'Arthur-Patrick Forbes Earl of Granard (inscrit) sont modifiés en conséquence.

13 février 1961. Garage, autos, motos, etc.

Gaston Sauter, à Fribourg, vente et réparations de cycles et motos (FOSC. du 22 avril 1955, N° 93, page 1051). La maison a modifié son genre de commerce

comme il suit: exploitation d'un garage pour voitures et motos. Vente, réparations. Station service. Son siège est transféré à la Route de Bertigny 2.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Bucheggberg

13. Februar 1961. Bauten usw.

A. Emeh & Sohn, in Aetigkofen, Bauunternehmung (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1958, Seite 2763). Der Gesellschafter Albert Emeh ist ausgeschieden. Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom bisherigen Gesellschafter Alfred Emeh, genannt Frey, von und in Aetigkofen, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 379 OR unter der Firma A. Emeh fortgesetzt.

Bureau Grenchen-Bettlach

11. Februar 1961.

«Kino Rex», Mauerhofer, in Grenchen, Kinobetrieb (SHAB. Nr. 118 vom 26. Mai 1959, Seite 1489). Die Firma ist infolge Geschäftsüberganges erloschen.

11. Februar 1961.

«Kino Rex», Studer-Mauerhofer, in Grenchen. Inhaber der Firma ist Hugo Studer-Mauerhofer, von Riedholz, in Grenchen. Kinobetrieb. Bielstrasse 17.

Bureau Kriegstetten

13. Februar 1961. Sanitäre- und Zentralheizungsinstallationen.

Georges Gasser, Eisenwarenhandlung, in Zuchwil, Handel mit Eisenwaren und Haushaltungsartikeln (SHAB. Nr. 293 vom 15. Dezember 1958, Seite 3340). Die Firma fügt der Geschäftsnatur bei: Sanitäre- und Zentralheizungsinstallationen.

Bureau Olten-Gösgen

11. Februar 1961. Esso-Butan-Propangas, Apparate.

Blaser & Trüsel, in Hägendorf. Max Blaser, von Langnau (Bern), in Hägendorf, und Peter Trüsel, von Thunstetten (Bern), in Hägendorf, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1961 begonnen hat. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. An- und Verkauf von Esso-, Butan- und Propangas sowie Handel mit Apparaten aller Art. Bodenmatt.

11. Februar 1961.

UNION Schweizerische Einkaufs-Gesellschaft Olten USEGO, in Olten, Genossenschaft (SHAB. Nr. 11 vom 19. Januar 1960, Seite 189). Kurt Knellwolf, bisher Vizedirektor, ist nun Direktor; er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Kollektivprokura zu zweien für den Hauptsitz wurde erteilt an Werner Kuster, von Diepoldsau (St. Gallen), in Olten, und Othmar Schempp, von Wieden (Aargau), in Olten.

13. Februar 1961. Taxi usw.

Willy Suter, in Schönenwerd. Inhaber dieser Firma ist Willy Suter, von Kölliken, in Däniken. Taxibetrieb, Krankentransporte und Hochzeitsfahrten. Bahnhofplatz.

13. Februar 1961.

Seifenfabrik Sunlight (Savonnerie Sunlight), in Olten, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1960, Seite 1781). Die Unterschrift des Vizedirektors Dr. Gian Pietro de Ry ist erloschen. Zum neuen Vizedirektor wurde ernannt: Hans Ulrich Caspar Schweizer, von Basel, in Olten. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

8. Februar 1961.

Uhrenfabrik Waldmann A.G. (Fabrique d'horlogerie Waldmann S.A.) (Waldmann Watch Factory Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. Januar und 7. Februar 1961 eine Aktiengesellschaft. Zweck ist: Fabrikation von Roskopf- und Genre-Roskopfuhren sowie Verkauf von und Handel mit Uhren. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen mit gleichem oder ähnlichem Zweck beteiligen und Transaktionen des Mobilien- und Immobilienverkehrs tätigen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Hans Waldmann, von und in Basel, als Präsident, und Werner Tschudin, von Lupsingen, in Herzogenbuchsee. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Schellenstrasse 21.

10. Februar 1961.

Esta A.G. für Lichttechnik und Beleuchtung, in Basel (SHAB. Nr. 10 vom 15. Januar 1959, Seite 135). Die Prokura des Bruno Kohler ist erloschen.

10. Februar 1961. Schlosserei usw.

Gebr. Füssler, in Basel, Schlosserei usw. (SHAB. Nr. 15 vom 21. Januar 1953, Seite 152). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die Einzelfirma «Ernst Füssler», in Basel, erloschen.

10. Februar 1961. Schlosserei usw.

Ernst Füssler, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Füssler-Spinnler, von und in Basel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Gebr. Füssler», in Basel, übernommen. Schlosserei und Eisenbau. Elsässerstrasse 105.

10. Februar 1961.

Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft (La Bâloise, Compagnie d'Assurances sur la Vie) (La Basilese, Compagnia d'Assicurazioni sulla Vita), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1961, Seite 90). In der Generalversammlung vom 2. Februar 1961 wurden die Statuten geändert. Die Firma wird nun auch in englischer Sprache geführt: Basle Life Insurance Company Ltd. Zweck der Gesellschaft ist nun der Betrieb der Lebensversicherung und aller übrigen Versicherungsweige, welche eine Lebensversicherungsgesellschaft auf Grund der gesetzlichen Vorschriften betreiben kann, sowie der Rückversicherung in diesen Versicherungszweigen. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen oder solche erwerben: Prokura wurde erteilt an: Hans Eberhardt, von Mettlen (Thurgau), in Basel. Er zeichnet zu zweien, jedoch nicht mit einem Prokuristen.

10. Februar 1961.

Allgemeine Treuhand A.G. (Fiduciaire Générale S.A.) (Fiduciaria Generale S.A.) (General Trustee Co. Ltd.), in Basel (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1961, Seite 239). Zum Vizedirektor wurde ernannt der Prokurist Fritz Wyler. Er zeichnet zu zweien für den Hauptsitz. Seine Prokura ist erloschen.

10. Februar 1961.

Basler-Unfall, Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft (La Bâloise-Accidents, Compagnie Générale d'Assurances) (La Basilese-Infortuni, Compagnia Generale d'Assicurazioni) (Basle-Accidents, General Insurance Company Limited), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1961, Seite 91). Prokura wurde erteilt an Hans Eberhardt, von Mettlen (Thurgau), in Basel. Er zeichnet zu zweien, jedoch nicht mit einem Prokuristen.

11. Februar 1961.

Emil Hagmann Ladeneinrichtungen Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1947, Seite 2623). Eugen Hagmann-Mohler ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt die Erokuristin Hulda Hagmann-Mohler, nun in Neuallschwil, Gemeinde Allschwil. Sie führt Einzelunterschrift. Ihre Prokura ist erloschen.

11. Februar 1961. Hoch- und Tiefbau.

Gebr. Milesi A.G., in Basel, Hoch- und Tiefbauarbeiten usw. (SHAB. Nr. 156 vom 6. Juli 1956, Seite 1759). Die Prokura des Arthur Logo ist erloschen. Der Prokurist Fritz Ernst Zeller führt nun Einzelprokura.

11. Februar 1961. Vermögensverwaltung.

Inter-Design A.G., in Basel, Verwaltung von Vermögenswerten usw. (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1961, Seite 300). Der Präsident Eric Ljung ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt das Mitglied Dr. Peter Gloor. Er zeichnet weiterhin zu zweien.

11. Februar 1961. Chemisch-technische Produkte.

Biobasal A.G., in Basel, Fabrikation von chemisch-technischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 15 vom 20. Januar 1960, Seite 205). In der Generalversammlung vom 9. Februar 1961 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 50 000 wurde durch Ausgabe von 300 Inhaberaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 350 000, eingeteilt in 350 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Maurice Rouiller, von Sommentier, in Basel. Er führt keine Unterschrift. Zum Präsidenten wurde gewählt das Mitglied Ernst Heusser. Er führt weiterhin Einzelunterschrift.

13. Februar 1961.

Handwerkerbank Basel, in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1960, Seite 1080). Neues Domizil: Aeschenvorstadt 2.

13. Februar 1961. Automobile, kosmetische Artikel usw.

Spareo A.G., in Basel, Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. Februar 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Import und Export von sowie Handel mit Automobilen, deren Bestandteilen und Zubehör, Oelen und Treibstoffen; Fabrikation, Vermietung, Reparatur und Reinigung von Automobil-Bestandteilen und -Zubehör sowie von mechanischem und elektrischem Material; Import und Export von sowie Handel mit kosmetischen Artikeln; Tätigkeit aller mit dem Zweck zusammenhängenden Geschäfte industrieller, kommerzieller und finanzieller Art; Beteiligung an sowie Finanzierung von Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art. Das Grundkapital beträgt Franken 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Hievon sind Fr. 30 000 liberiert. Die Gesellschaft übernimmt von der Kollektivgesellschaft «Schmidt & Co.», in Basel, gemäss Uebnahmevertrag und Bilanz vom 1. Januar 1961 Aktiven von Fr. 56 016.60 und Passiven von Fr. 7145.55. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 48 871.05 erhalten fünf Aktionäre zusammen alle Aktien der Gesellschaft und einer von ihnen eine Gutschrift von Fr. 18 871.05. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Robert Pirrotte-Schmidt, belgischer Staatsangehöriger, in Brüssel, als Präsident; Francis Schmidt und Franz Baiker, beide von und in Basel. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Riehenstrasse 167.

St. Gallen - St. Gall - San Gallo

11. Februar 1961.

Elektra Eggersriet, in Eggersriet, Genossenschaft (SHAB. Nr. 240 vom 13. Oktober 1960, Seite 2937). An der Generalversammlung vom 19. Januar 1961 wurden die Statuten revidiert. Die vorgenommenen Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

11. Februar 1961. Uhrenarmbänder.

Roland Wallmer-Wilmer, in Rapperswil, Grosshandel mit sowie Export und Import von Waren verschiedener Art (SHAB. Nr. 245 vom 18. Oktober 1956, Seite 2638). Geschäftsnatur: Grosshandel mit sowie Import und Export von Leder- und Reptilien-Uhrenarmbändern.

13. Februar 1961.

Maschinenfabrik Benninger A.G., in Uzwil, Gemeinde Henau, Betrieb einer Maschinenfabrik und Eisengesserei usw. (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1960, Seite 2464). Max R. Epprecht, Direktor, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

13. Februar 1961. Rolladen.

E. Traber & Co., in Goldach, Rolladenfabrik, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 245 vom 18. Oktober 1956, Seite 2638). Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Anton Hengartner, von Kobelwald, Gemeinde Oberriet (St. Gallen), in Goldach.

13. Februar 1961. Damenkonfektion.

A. Frei, in Heerbrugg, Gemeinde Au, Handel mit Damenkonfektion (SHAB. Nr. 216 vom 14. September 1956, Seite 2335). Durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes Unterheintal vom 5. Dezember 1960 wurde über den Firmainhaber der Konkurs eröffnet.

Genf - Genève - Ginevra

13 février 1961. Epicerie.

Marcel Gyr, à Genève, épicerie fine à l'enseigne «Au Café-Nectar», à Genève (FOSC. du 20 février 1956, page 477). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

13 février 1961. Tabacs.

Jeanne Dujany, à Genève, magasin de tabacs (FOSC. du 5 mars 1953, page 521). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

13 février 1961. Café-brasserie.

Clovis Perrin, à Genève, exploitation d'un café-brasserie à l'enseigne «Café du Midi» (FOSC. du 20 février 1957, page 488). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

13 février 1961. Radio-électricité, télévision.

R. Saxod, à Genève, commerce de radio-électricité et télévision (FOSC. du 10 juin 1955, page 1516). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 février 1961. Articles textiles.

«Agit» Mme Adatto, à Genève. Chef de la maison: Léa Adatto née Avigdor, de et à Genève. Importation et commerce de tous articles textiles et tous articles s'y rapportant. 4, rue des Terreaux-du-Temple.

13 février 1961. Croisières touristiques, matières premières, etc.

N. Zervos, à Genève. Chef de la maison: Nikiforos-Kimon Zervos, de nationalité grecque, à Collonge-Bellerive. Organisation de croisières touristiques. Commerce de matières premières, de produits manufacturés et de marchandises de toute nature. 1-3, rue de Chantepoulet.

13 février 1961. Textiles.

Laura Lergier, à Genève, commerce de textiles, en faillite (FOSC. du 11 octobre 1960, page 2915). La procédure de faillite ayant été clôturée, la raison est radiée d'office.

13 février 1961. Café-brasserie.

O. Enz, à Genève (FOSC. du 24 mars 1952, page 795). Le titulaire a remis sa boulangerie-pâtisserie, 51, boulevard du Pont d'Arve. Il exploite maintenant, à la même adresse, un café-brasserie à l'enseigne «Café du Palais des Expositions».

13 février 1961. Charpente et menuiserie.

Charles Zahnd et fils, à Meyrin. Société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1954. Associés: Charles Zahnd et son fils Pierre Zahnd, tous deux de Guggisberg (Berne), à Meyrin. Entreprise de charpente et menuiserie. Chemin Delay s. n.

13 février 1961. Verrerie.

Boseatti et Cie, à Genève, commerce en gros et demi-gros de verrerie et articles s'y rattachant; société en nom collectif (FOSC. du 24 juin 1936, page 1546). La société est dissoute; sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

13 février 1961. Films.

Tempoc entreprise S.A., à Genève, production, distribution, projection, achat et vente de films pour la télévision et le cinéma, etc. (FOSC. du 20 décembre 1960, page 3619). Eugène-Bristol Rodney et Robert-George Young, tous deux des USA, à Beverly Hills (Californie), ont été nommés directeurs avec signature individuelle.

13 février 1961.

Fiduciaire de Genève S.A., à Genève (FOSC. du 8 mai 1959, page 1310). Les pouvoirs de Paul Schmutz sont radiés. Etienne Wuarin, de et à Cartigny, a été nommé directeur avec signature collective à deux.

13 février 1961. Cuir.

J. Hirschi S.A. en liquidation, à Genève, commerce de cuirs, etc. (FOSC. du 23 mai 1955, page 1341). Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

13 février 1961. Toutes opérations financières.

Cofinter S.A., à Genève, toutes opérations financières internationales, etc. (FOSC. du 11 septembre 1959, page 2520). Bureaux: 70, rue du Trente-et-un Décembre.

13 février 1961. Chauffages centraux.

Barea S.A., à Genève, exploitation d'une entreprise de chauffages centraux, etc. (FOSC. du 25 août 1959, page 2381). Bureaux: 102, rue des Eaux-Vives.

13 février 1961.

Société Immobilière Médiane, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 septembre 1959, page 2611). Aram Mouchian n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Georges-Raymond Gelbert (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) reste seul administrateur avec signature individuelle.

13 février 1961.

Société Immobilière Strader, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 9 février 1961. But: l'achat, la vente, la construction et la location de tous immeubles à Genève. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Léon Auderset, de Genève, à Thônex, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 1, Quai du Cheval Blanc, chez Cotrimo S.A.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Interregionale Mieterbaugenossenschaft, Luzern

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 913, 742 und 745 OR

Erste Publikation

Diese Genossenschaft hat mit Generalversammlungsbeschluss vom 29. Dezember 1960 die Liquidation beschlossen. Mit der Liquidation wurde die Verwaltung beauftragt. Die Liquidation ist bereits beendet.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche innert dreissig Tagen seit der erstmaligen Publikation bei der Treuhänderin der Genossenschaft: W. Frey-Dettwiler & Co., Sächwalterbureau, Kapellgasse 21, Luzern, schriftlich anzumelden. (AA. 33³)

Luzern, 18. Februar 1961. Interregionale Mieterbaugenossenschaft, die Treuhänderin: W. Frey-Dettwiler & Co., Sachwalterbureau, Kapellgasse 21, Luzern.

Castelver Société Anonyme, Veyrier

Réduction du capital par remboursement et appel aux créanciers conformément à l'article 733 CO

Première publication

L'assemblée générale du 15 décembre 1960 après réduction du capital social de 1 020 000 fr. à 700 000 fr., conformément à l'article 735 CO a décidé une nouvelle réduction à 50 000 fr., par remboursement et annulation de 650 actions de 1000 fr.

Conformément aux dispositions de l'article 733 du Code des obligations, les créanciers sont avisés que, dans le délai de deux mois suivant la troisième publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, ils pourront produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis. Cette production doit être faite au siège social à Veyrier, dans les deux mois qui suivront la troisième publication de la présente insertion. (AA. 34³)

Le conseil d'administration.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank - Banque nationale suisse

Aktiven — Actif	Veränderungen	
	Fr.	Fr.
Goldbestand — Encaisse or.....	9 449 826 669.45	—
Devisen — Devises	534 206 373.79	— 52 325 756.90
Inlandportefeuille — Portefeuille effets sur la Suisse:		
Wechsel — Effets de change	52 441 524.20	
Schatzanweisungen des Bundes — Rescriptions de la Confédération suisse	—	— 414 181.97
Lombardvorschüsse — Avances sur nantissement	300 609.10	— 1 972 090.90
Wertschriften — Titres:		
deckungsfähige — pouvant servir de couverture ..	996 000.—	—
andere — autres	42 304 651.—	—
Korrespondenten — Correspondants:		
im Inland — en Suisse	11 753 072.80	—
im Ausland — à l'étranger	7 853 314.91	+ 7 483 607.45
Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif	25 421 240.90	— 11 818 182.17
Zusammen — Total	10 131 093 456.15	

Passiven — Passif		
Eigene Gelder — Fonds propres	52 000 000.—	—
Notenumlauf — Billets en circulation	6 158 513 785.—	— 98 874 310.—
Tägl. fällige Verbindlichkeiten — Engagements à vue:		
Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie — Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie	3 005 145 727.64	
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten — autres engagements à vue	328 453 375.20	+ 53 870 496.69
Verbindlichkeiten auf Zeit — Engagements à terme	400 000 000.—	—
Sonstige Passiven — Autres postes du passif	186 980 568.31	— 14 042 791.18
Zusammen — Total	10 131 093 456.15	

Offizieller Diskontsatz seit 26. 2. 59. — Taux officiel d'escompte depuis le 26. 2. 59: 2%
 Offizieller Lombardzinsfuß seit 26. 2. 59. — Taux officiel pour avance depuis le 26. 2. 59: 3%

Spezialdiskontsätze für Pfandleihlagerwechsel seit 1. Juni 1959

Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires depuis le 1^{er} juin 1959

- a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln 1 1/2%
 - b) für übrige Pflichtlager 2%
- pour stocks obligatoires de denrées alimentaires 40. 17. 2. 61.

Provisorische Ergebnisse der Fabrikstatistik (vom 15. September 1960)

In Hef 1 der «Volkswirtschaft» vom Januar 1961 sind die provisorischen Ergebnisse der Löhne vernünftiger Arbeiter im 1. Halbjahr 1960 veröffentlicht. Darnach hat sich das Lohnniveau der durchschnittlichen Stundenverdienste der gelernten und angelernten Arbeiter im 1. Halbjahr 1960 gegenüber der gleichen Periode des Vorjahres um 4,8% erhöht, bei den Ungelernten beträgt die Steigerung 4,1% und bei den Frauen 3,2%.

Die gleiche Ausgabe enthält, neben den üblichen Übersichten aus den verschiedensten Gebieten der schweizerischen Volkswirtschaft, auch einen Bericht über die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Jahre 1960, über die Aufenthaltserlaubnisse an berufstätige Ausländer im Jahre 1960, über die Meisterprüfungen im Jahre 1960, die provisorischen Ergebnisse der Fabrikstatistik vom 15. September 1960 usw.

Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet Fr. 1.30; besonders vorteilhaft ist ein Jahresabonnement zu Fr. 10.50. Bestellungen sind zu richten an das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern, Postcheckrechnung III 520.

Données provisoires de la statistique des fabriques (du 15 septembre 1960)

La Vie économique de janvier 1961 (fasc. N° 1) publie les résultats provisoires de l'enquête sur les salaires versés au cours du 1^{er} semestre de 1960 aux ouvriers victimes d'accident. On apprend ainsi que le niveau général des gains horaires a marqué sur la période correspondante de 1959 une progression de 4,8% pour les ouvriers qualifiés et semi-qualifiés, 4,1% pour les ouvriers non qualifiés et 3,2% pour les ouvrières.

Outre les articles habituels sur les divers secteurs de notre économie, ce premier fascicule du nouvel exercice contient notamment les rapports sur l'évolution du marché de l'emploi au cours de l'année 1960, les permis de séjour délivrés aux travailleurs étrangers pendant l'année 1960, les examens de maîtrise organisés en 1960 et les données provisoires de la statistique des fabriques du 15 septembre 1960.

La Vie économique est en vente au prix de 1 fr. 30 le numéro. L'abonnement annuel, particulièrement avantageux, revient à 10 fr. 50. On est prié d'adresser les commandes à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne, compte de chèques postaux III 520.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT
ZÜRICH

Hasel Bern Genf Lausanne Lugano Luzern Neuenburg St. Gallen Zug
New York
Aarau Arosa Biel Chiasso Chur Davos Frauenfeld Glarus Interlaken
Kreuzlingen Küsnacht St. Moritz Schwyz Weinfelden

EINLADUNG
ZUR GENERALVERSAMMLUNG

Die Aktionäre der Schweizerischen Kreditanstalt werden hiermit zu der

104. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 4. März 1961, vormittags 10.30 Uhr, in den Saal des Bürohauptgebüdes (Mehleherweg 5, I. Stock) nach Zürich eingeladen zur Behandlung folgender

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes für das Jahr 1960 sowie der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1960.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals um Franken 35 000 000 auf Fr. 200 000 000 durch Ausgabe von 70 000 neuen, auf den Inhaber lautenden Aktien von nom. Fr. 500 zum Ausgabepreis von Fr. 750 mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1961 und Regelung des Bezugsrechtes für diese Aktien.
6. Feststellung der Zeichnung von nom. Fr. 35 000 000 neuer Aktien und Feststellung der Einzahlung des Ausgabepreises von Franken 52 500 000.
7. Aenderung der §§ 4, 26 und 34 der Statuten.
8. Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht für das Jahr 1960 sowie der Text der beantragten Statutenänderungen sind vom 22. Februar 1961 an zur Einsicht der Aktionäre am Hauptsitz und bei sämtlichen Zweigniederlassungen der Bank aufgelegt; vom 25. Februar an können die Aktionäre Exemplare des Geschäftsberichtes für das Jahr 1960 beziehen.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Vorweisung der Aktien oder gegen sonst genügenden Ausweis über den Besitz der Aktien von Mittwoch, den 22. Februar, bis und mit Donnerstag, den 2. März 1961, an der Wertschriftenkasse der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und an den Kassen ihrer sämtlichen schweizerischen Zweigniederlassungen erhältlich.

Zürich, den 16. Februar 1961. Namens des Verwaltungsrates, der Präsident: Gunper.

Société des Eaux Commugny-Mies

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi 3 mars 1961, à 16 heures, au Café du Guillaume Tell, à Commugny.

Ordre du jour:

- 1° Modification de l'art. 22 des statuts.
- 2° Approbation convention pour achat d'eau.
- 3° Emprunt.
- 4° Divers.

Le président: E. Vulliet.

fom g^ehirn des schefs
zum aug^e des kund^en
get der g^eschäftzbrif
höiz^utag^e über dictofax*

*Dictofax - das raffinierte der Diktiergeräte! - Interessiert es Sie? Dann schicken Sie diesen Coupon an A. Köbeli, Büroorganisation, Basel, Freie Strasse 88. Import und Generalvertretung für die Schweiz. Bitte unterstreichen Sie, was Sie von uns wünschen - selbstverständlich unverbindlich.

Prospekte / Unterlagen / Preislisten / Vorführung / ein Dictofax zur Probe

Ihr Name

Ihre Adresse

M 17

Société Immobilière de la Tour de Peilz S.A.

L'assemblée ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le jeudi 2 mars 1961, à 17 heures, à l'Association viticole, à La Tour de Peilz.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes, exercice 1960.
- 2° Rapport de Messieurs les contrôleurs.
- 3° Délibération sur ces rapports, sur leurs conclusions et corroboration des comptes.
- 4° Nomination des contrôleurs et d'un suppléant.
- 5° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à disposition de Messieurs les actionnaires dès le 20 février 1961 à la Banque Cantonale Vaudoise, à La Tour de Peilz, qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée jusqu'au 1^{er} mars 1961.

Le conseil d'administration.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig...

Nutzen Sie diese Kaufkraft - inserieren Sie!

St. Gallische Creditanstalt

St. Gallen Marktplatz 1 Gegründet 1854

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 2. März 1961, nachmittags 4 Uhr,
im Saal «Zum Schliß» in St. Gallen

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnungsabschluss und Revisorenbericht liegen zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf. Geschäftsberichte stehen zur Verfügung.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind Eintrittskarten erforderlich, die bis zum 1. März 1961, abends, an der Wertschriftenkasse gegen Angabe der betreffenden Aktiennummern bezogen werden können.

St. Gallen, den 15. Februar 1961.

Der Verwaltungsrat.

DEGGO Detaillisten-Geschäftshaus-Genossenschaft Olten

3 1/2%-Hypothekendarlehen von Fr. 3000000 von 1951

Nach den Anleihebestimmungen gelangen am 1. Mai 1961 200 Obligationen zum Fr. 1000 zur Rückzahlung. In Anwesenheit von Notar Dr. R. Stuber, Olten, wurden für diese Rückzahlung folgende Obligationen ausgelost:

Nrn.	1	328	667	1027	1373	1556	1850	2033	2290	2711
	5	363	683	1069	1381	1577	1851	2057	2292	2720
	11	399	732	1070	1384	1580	1895	2060	2312	2730
	15	401	733	1079	1387	1592	1901	2065	2338	2735
	19	435	737	1095	1407	1634	1903	2077	2349	2736
	22	452	795	1109	1412	1637	1919	2103	2361	2772
	28	487	797	1111	1414	1665	1930	2120	2380	2814
	30	500	802	1145	1418	1685	1945	2130	2438	2818
	87	502	835	1166	1430	1710	1952	2189	2450	2832
	139	503	875	1178	1431	1713	1961	2187	2461	2848
	158	558	882	1194	1444	1728	1965	2188	2463	2868
	182	571	902	1205	1446	1730	1966	2197	2471	2895
	188	582	909	1248	1465	1732	1972	2202	2475	2898
	201	587	953	1261	1472	1762	1974	2226	2480	2917
	203	595	970	1277	1500	1765	1978	2233	2548	2935
	216	601	978	1289	1519	1780	2020	2242	2573	2945
	244	610	989	1295	1523	1788	2023	2256	2580	2948
	256	613	1000	1332	1524	1800	2024	2260	2616	2958
	265	623	1010	1335	1528	1828	2027	2262	2660	2963
	301	628	1020	1353	1546	1842	2029	2265	2670	2990

Die Verzinsung dieser Stücke hört mit dem Verfalltag auf.

Die Titel, die mit sämtlichen unverfallenen Coupons einzureichen sind, werden ab 1. Mai 1961 spesenfrei, jedoch unter Abzug der eidgenössischen Steuern für den Zinscoupon, eingelöst bei der

Schweiz. Volksbank, Solothurn, und den übrigen Niederlassungen
Ersparniskasse Olten und deren Filiale Schönenwerd
Solothurner Handelsbank, Olten, Solothurn und Grenchen.

Folgende per 1. Mai 1960 ausgeloste Obligationen wurden noch nicht zur Rückzahlung vorgewiesen:

Nrn.	1078	1309	1379	2569	2705	2706
	2769	2787	2799			

Als Neu-Anlage offerieren wir Kassa-Obligationen unserer Genossenschaft (ohne hypothekarische Sicherstellung) zu folgenden Bedingungen:

3 1/2% auf 8 Jahre.

Ausgabepreis: 100%, zuzüglich halber eidg. Titelstempel,
d. h. 60 Rp. pro Fr. 1000 und Jahr.

Zeichnungen nehmen die obigen Banken oder unsere Geschäftsstelle (DEGGO, Hombergstrasse 45, Olten) spesenfrei entgegen.

Olten, 2. Februar 1961.

Für die Verwaltung der DEGGO
H. Albrecht, Dr. M. Gubler,
Präsident, Geschäftsleiter.

Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 1. März 1961, vormittags 11 Uhr, im Sitzungszimmer der Bank

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes sowie des Berichtes der Kontrollstelle für das Jahr 1960. Genehmigung der Jahresrechnung per 31. Dezember 1960. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Verwaltungsratswahlen.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 2 000 000 auf Fr. 2 400 000 und die Abänderung des Nennwertes der Aktien.
6. Konstatierung der Zeichnung und Einzahlung der neuen Aktien.
7. Entsprechende Aenderung der Statuten.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Revisionsbericht und dem Geschäftsbericht für das Jahr 1960 liegen ab 17. Februar am Sitz der Gesellschaft, Bären-gasse 29, Zürich 1, zur Einsicht der Aktionäre auf. Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder einen anderen genügenden Ausweis über deren Besitz bis und mit Dienstag, den 28. Februar 1961, am Schalter der Bank bezogen werden.

Zürich, den 17. Februar 1961.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. W. Boveri.

SOPAFIN

Société de participations financières et industrielles

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 3 mars 1961, à 11 heures, à la Chambre de Commerce, rue Petitot 8, à Genève.

Ordre du jour de l'assemblée:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du contrôleur des comptes.
- 3° Votation sur la conclusion de ces rapports.
- 4° Nomination de deux administrateurs.
- 5° Nomination d'un contrôleur pour l'exercice 1961.

Conformément à l'art. 606 du Code fédéral des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1960, le rapport du contrôleur, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net seront à la disposition des actionnaires dès le 21 février 1961, au siège de la société, 6, rue Diday, c/o MM. Pictet & Cie.

Afin de pouvoir assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires auront, conformément à l'art. 15 des statuts, à déposer leurs titres deux jours au moins avant l'assemblée, soit jusqu'au 1^{er} mars, à 12 heures, à Genève, au siège social, 6, rue Diday.

Genève, le 13 février 1961.

Le conseil d'administration.

AMERICAN EUROPEAN SECURITIES COMPANY

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le 14 mars 1961, à Jersey City, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Election des administrateurs pour l'exercice 1961.
- 2° Ratifier la proposition des administrateurs de distribuer les «capital gains» réalisés en 1960 aux actionnaires qui le désiraient, sous forme d'actions de la société évaluées au plus bas des deux chiffres suivants: ou le cours de bourse à New York le 14 mars 1961 moins \$ 3.50, ou la valeur intrinsèque à cette même date.
- 3° Autoriser les administrateurs à déclarer et payer un éventuel «capital gain» réalisé en 1961, et qui serait déclaré au début de 1962, aux actionnaires qui le désiraient, en actions de la société évaluées au plus bas des deux chiffres suivants: la valeur intrinsèque ou la valeur de bourse moins un disagio raisonnable suffisant pour engager les actionnaires à choisir la distribution en actions.
- 4° Approbation ou rejet de la proposition faite par le conseil d'administration pour le choix de vérificateurs des comptes indépendants pour l'exercice 1961.
- 5° Discussion de toute autre question portée devant l'assemblée.

Les porteurs d'actions American European Securities Company, propriétaires de ces titres le 2 février 1961, qui désirent faire usage de leur droit de vote, sont priés de déposer leurs titres (certificats inscrits au nom de M.M. Pictet & Cie) jusqu'au 8 mars 1961 aux guichets de:

MM. PICTET & CIE, 6, rue Diday, Genève,

qui tiennent à leur disposition les formules de pouvoir nécessaires.

INTERFIDUCIARIA, CHIASSO

CONVOCAZIONE

Gli azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

alla sede sociale, Corso S. Gottardo 35, per il giorno 6 aprile 1961, alle ore 14.30, per la trattazione del seguente

ordine del giorno:

- 1° Relazione dell'amministrazione.
- 2° Esame ed approvazione bilancio e conto profitti e perdite al 31 dicembre 1960.
- 3° Rapporto di revisione.
- 4° Nomine statutarie.
- 5° Eventuali.

Gli azionisti dovranno legittimarsi esibendo all'ufficio di presidenza, all'inizio della seduta, i certificati azionari.

Chiasso, 9 febbraio 1961.

Interfiduciaria:

Il presidente: L'amministratore delegato:
Dott. Francesco Paec. Dott. Armando Pedruzzini.

Société Genevoise d'Instruments de Physique

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 3 mars 1961, à 10 heures, au siège social, 8, rue des Vieux-Grenadiers, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1959—60.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Votation sur la conclusion de ces rapports. Décision sur l'affectation du bénéfice.
- 4° Décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion et aux contrôleurs de leurs mandats.
- 5° Nomination d'administrateurs.
- 6° Nomination des contrôleurs des comptes et fixation de leurs émoluments.

Messieurs les actionnaires, détenteurs d'actions au porteur, qui désirent prendre part à l'assemblée, devront déposer leurs titres jusqu'au mercredi 1^{er} mars 1961, à 12 heures, au plus tard chez:

MM. Lombard, Odier & Cie, Genève
M.M. Pictet & Cie, Genève
Société de Banque Suisse, Genève
Union de Banques Suisses, Genève

Messieurs les actionnaires propriétaires d'actions nominatives, seront convoqués par lettre recommandée expédiée à leur dernière adresse inscrite sur le registre des actions.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, ainsi que celui des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, dès le 20 février 1961 au siège de la société, rue des Vieux-Grenadiers 8, à Genève.

A l'issue de l'assemblée, Messieurs les actionnaires sont invités à une brève visite d'usine.

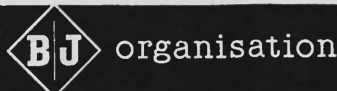
Le conseil d'administration.

Darlehensdienst AG. — Service de Prêts S.A.

Olten et Lausanne

En exécution des décisions de l'assemblée générale extraordinaire du 27 janvier 1961, les actionnaires désireux de participer à l'augmentation du capital social sont invités à produire le coupon N° 8 et à verser la somme de Fr. 1000.— par action nouvelle souscrite, jusqu'au 15 mars 1961, à la Banque Populaire de la Broye, à Payerne.

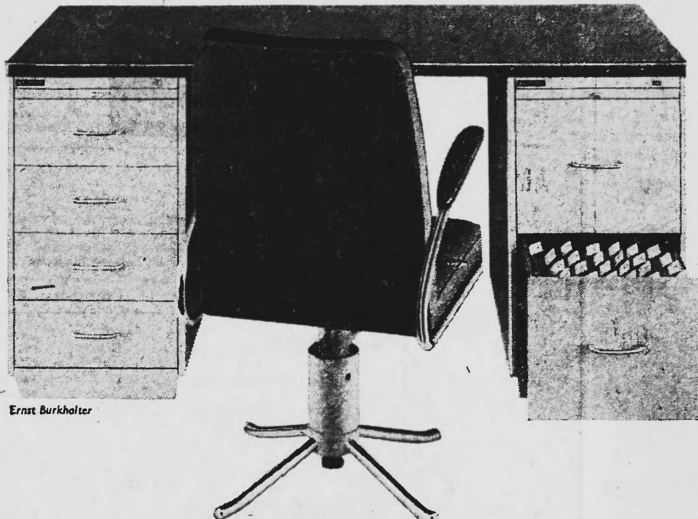
Le conseil d'administration.



**Organisations-Schreib-
tisch mit maximaler
Raumausnutzung.**
Bei diesem Modell sind
die Untersätze durch-
gehend bis zum Boden.
Trotzdem wirkt der
Schreibtisch im Verhält-
nis von Platte und
Untersätzen leicht und
elegant.
Tischplatte aus Plastikpol
grün oder basaltblau

Durch das erheblich
vergrößerte Fassungsver-
mögen ist es möglich,
zwei übereinander ange-
ordnete A4 Hänge-Ab-
lagen unterzubringen.
Die Untersätze lassen sich
beliebig bis auf 12 Ein-
heiten ausbauen.
Unzählige Kombinations-
möglichkeiten

Sofort ab Lager lieferbar



Butscher & Jost AG
Betriebs-einrichtungen
Organisationsmittel
Büromaschinen

Basel, Steinvorstadt 59
Telephon 24 08 44
Zürich, Bahnhofstrasse 74
Telephon 23 25 77



In Sekunden
eine weisse Kopie
mit *Photorapid*
von jeder Vorlage
oder Dokument -
originalgetreu
und haltbar

**Photorapid «Comfort»
der modernste kombinierte
Photokopier- und Entwicklungs-Apparat
für höchste Ansprüche**

Mit diesem Apparat photokopieren Sie blitzschnell und original-
getreue jede geschriebene, gezeichnete oder gedruckte Vorlage
im Format DIN A 4 oder DIN A 3.

- Photorapid «Comfort» entlastet Sie und Ihre Mitarbeiter
von jeder gelbstötenden Abschreibearbeit.
- Bis zu zehn Kopien von einem einzigen Negativ mit den
neuen Multi-Positiv-Papieren.
- Entwicklerwanne wird automatisch mit Entwicklerflüssig-
keit aufgefüllt und wieder entleert.

Verlangen Sie bitte Spezialprospekte der Sie interessierenden
Apparate oder eine unverbindliche Vorführung und Probeaufstel-
lung der Photorapid-Geräte durch den Fabrikanten.

BÜRO-GERÄTE AG ZÜRICH
BADENERSTRASSE 29A TELEPHON 051/25 98 88

BASEL WETTERSTENPLATZ 8 ☎ 061/23 72 37 ST. GALLEN HOFMURSTR. 21 ☎ 071/23 37 36
BERN AAREBERGERASSE 37 ☎ 031/ 618 71 LAUBANNE 26, ST-LAURENT ☎ 021/23 45 59
LUZERN SCHLORSTSTR. 40 ☎ 041/ 617 21 GENÈVE 32, RUE DE ZÜRICH ☎ 022/32 74 17

**CAISSE D'ÉPARGNE ET DE CRÉDIT
LAUSANNE**

CONVOCAATION

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 10 mars 1961, à 15 heures précises, à la grande salle du 1^{er} étage
du Café Vaudois, Lausanne, entrée côté rue du Valentin. (Feuille de présence
ouverte dès 14 heures 30).

Ordre du jour:

1^{re} partie

- 1° Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes de l'exercice
1960. Rapport de la commission de contrôle. Résolutions relatives à ces
rapports, au compte de profits et pertes et au bilan au 31 décembre 1960.
- 2° Décision sur l'affectation du bénéfice net de l'exercice et décharge au conseil
d'administration.
- 3° Nominations statutaires.

2^e partie

- 4° Augmentation du capital social de Fr. 6 000 000 à Fr. 8 000 000.
- 5° Constatation de la souscription et de la libération.
- 6° Modification de l'article 4 des statuts.
- 7° Divers.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées au siège social
à Lausanne, ainsi qu'auprès de la succursale de Vevey et des agences de Morges
et de Renens, jusqu'au mercredi 8 mars 1961, à 16 heures 30, moyennant la justi-
fication de la possession des actions.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de l'institution de contrôle
ainsi que la proposition de modification de l'article 4 des statuts seront à la dis-
position de Messieurs les actionnaires aux mêmes adresses, dès le 28 février 1961.

Lausanne, le 14 février 1961.

Au nom du conseil d'administration
Le président: Ch. Gilléron. Le secrétaire: A. Cornuz.

Caisse Hypothécaire du canton de Fribourg

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 7 mars 1961, à 16 heures, au siège social, rue St-Pierre 12 (1^{er} étage), à Fribourg.

Tractuand: 1° Rapport sur l'exercice 1960, bilan, compte de profits et pertes. 2° Répar-
tition du bénéfice et fixation du dividende. 3° Décharge à donner à la direction et au
conseil de surveillance pour l'exercice 1960. 4° Divers.

Les actionnaires qui désirent prendre connaissance des comptes avant l'assemblée
générale peuvent le faire, dès le 21 février, dans les bureaux de la Caisse Hypothécaire.

Le rapport annuel sera envoyé, après l'assemblée, dès qu'il sera imprimé.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées du 21 février au 7 mars, à midi,
sur présentation des titres, ou justification de leur possession. Il ne sera pas délivré de cartes
à l'entrée de la salle.

Les actionnaires sont seuls admis à en représenter d'autres. Aucune mutation ne se
fera pendant le temps de la délivrance des cartes.

Fribourg, le 15 février 1961.

Le président du conseil de surveillance:
Dr Jean Marmier.

Inserate im SHAB.
haben stets Erfolg!

FIM S.A. Fabrique d'instruments de mesure, Petit-Lancy (Genève)

Les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

chez Monsieur Maurice Gouy, 15, boulevard des Philosophes, à Genève, pour le 10 mars
1961, à 11 heures.

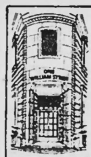
Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs pour l'exercice 1960.
- 2° Approbation des comptes et du bilan de l'exercice 1960 et décharge aux organes
de l'administration.
- 3° Répartition du bénéfice.
- 4° Elections statutaires.
- 5° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, le rapport des contrôleurs,
les propositions concernant l'emploi du bénéfice net sont à la disposition des actionnaires
dès ce jour chez Monsieur Maurice Gouy.

Les actionnaires désirant prendre part à l'assemblée devront déposer leurs titres ou
un certificat de dépôt délivré par une banque au bureau de Monsieur Maurice Gouy pour
le 8 mars à 12 heures. Ils recevront en échange une carte de légitimation valable pour
l'assemblée.

Le conseil d'administration.



THE ONE WILLIAM STREET FUND, Inc.
Investment Trust de valeurs américaines

Le Trust a déclaré un premier dividende trimestriel pour l'exercice
1961 de \$ 0,08 par action ainsi qu'une distribution de bénéfices sur ventes
de titres (capital gain) de \$ 0,22 par action, sur les certificats souscrits
jusqu'au 17 janvier 1961 inclus.

Les certificats enregistrés au nom de la

SOCIETE NOMINEE DE GENEVE

peuvent être présentés aux caisses de MM. HENTSCH & CIE, à Genève, représentants
du Trust en Suisse, pour l'estampillage des titres et le paiement des répartitions, qui s'effec-
tuera, dès le 1^{er} février 1961 sur les bases suivantes:

1° Premier dividende trimestriel 1961:		\$ 0,08
./ impôt américain à la source de 30%	\$ 0,024	
(dont 15% récupérables)		
./ 3% limbre fédéral sur les coupons	\$ 0,0024	
./ frais du domicile de paiement	\$ 0,0020	\$ 0,0284
	net par action	\$ 0,0516
2° Bénéfice sur ventes de titres:		\$ 0,22
./ 3% impôt fédéral sur les coupons	\$ 0,0066	
./ frais du domicile de paiement	\$ 0,0055	\$ 0,0121
	net par action	\$ 0,2079
Total net par action		\$ 0,2595

Au change de 4.31 = env. Fr. 1.118.

Retenue supplémentaire d'impôt USA (15%) \$ 0,012 Fr. 0,0517 env.
(récupérable sous certaines conditions)

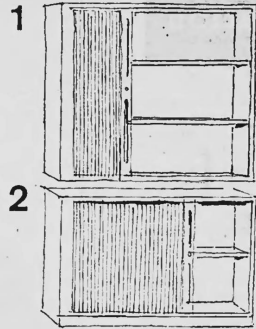
Au 31 décembre 1960, les actifs nets du Trust s'élevaient à \$ 265 810 100.—

Le rapport de l'exercice 1960 en anglais, ainsi que les extraits dudit rapport en français,
allemand et italien sont disponibles auprès du domicile ci-dessus.

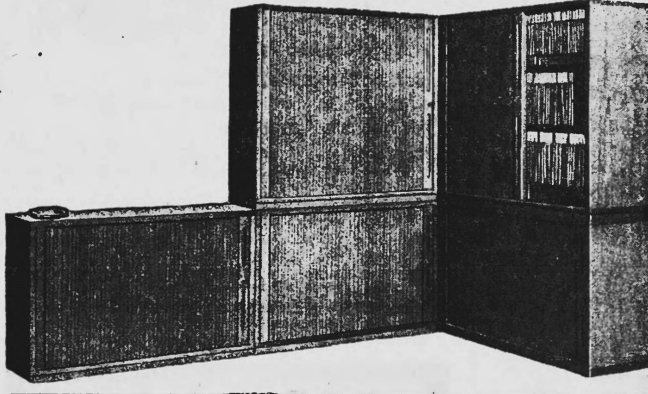
Genève, le 17 février 1961.

Fürer-LATERAL die platzsparende Formel für Rolladenschränke

Wer auf gute Raumaussnutzung angewiesen ist, wird die Vorzüge des Fürer-LATERAL schätzen. Die besondere Rolladenführung bringt willkommenen Gewinn an Nutzraum. Der horizontale Rolladenlauf führt zu Einsparungen in der Höhe: Bei einer fünfzehnjährigen Kombination bleibt das oberste Tablar noch im bequemen Griffbereich. Mühelose Einhandbedienung, kein "Durchbrennen" der Rolladen. Verschiedene Grundmodelle ermöglichen mannigfache Kombinationen für das Büro, das Archiv, die Werkstatt, als Abschränkung im Empfangsraum. Verlangen Sie den Prospekt.



1. Mod. 881: 120 b, 42 t, 112 h, für 39 Normalordner oder 300 Vetro-Lateral Hängemappen
2. Mod. 880: 120 b, 42 t, 78 h, für 26 Normalordner oder 200 Vetro-Lateral Hängemappen



büro fürer

Rud. Fürer Söhne AG.
Abt. Büromöbel, Registraturen, Karteien:
Zürich, Tödistrasse 48, Tel. 051 / 27 16 90
Geneve, 3, rue de Chantepoulet,
tél. 022 / 32 22 40
Abt. Schreibwaren: Zürich, Münsterhof 13
Abt. Büromaschinen: Zürich, Fraumünsterstr. 13

Tödistrasse 48 ←

Bénéfice d'inventaire

Le bénéfice d'inventaire ayant été ordonné pour la succession de

Masraff Léon Antoine

né le 23 novembre 1904, commerçant (exploitation d'un parc avicole), domicilié à Yverdon, où il est décédé le 13 janvier 1961, sommation est faite:

- a) aux créanciers du défunt y compris ceux en vertu de cautionnement et tous prétendants aux biens de la succession de produire leurs créances au greffe du Tribunal du district d'Yverdon, ce par acte écrit, d'ici au 25 mars 1961;
- b) aux débiteurs du défunt de déclarer, dans le même délai, leurs dettes au Juge de paix du cercle d'Yverdon, à Yverdon.

Yverdon, le 14 février 1961.

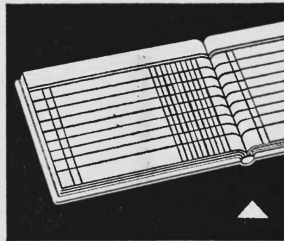
Guter Zins + Sicherheit

Unsere Kassa-Obligationen finanzieren ausschliesslich Grundbesitz in den besten Lagen von Zürich und Basel. Rendite 4 1/4 - 4 1/2 %

Immobilien-Bank A.G. Zürich
Bahnhofstrasse 102 Telefon 27 36 30/31

Afrique noire (Cameroun)

A vendre affaire Import-Export dans ville port principal. Belles installations et agencement, personnel qualifié, rentabilité, bâtiments pouvant convenir à Compagnie Navigation-Transitaire ou Industrie moyenne. Pour plus amples renseignements écrire sous chiffre PN 4965 L à Publicitas Lausanne.



SIMPLEX-Geschäftsbücher

mit den sauberen Lineaturen, für Buchhaltung, Kassa, Bilanz, Inventur, Kalkulation, Statistik, Kontrollen usw. Auch Spezialanfertigungen nach Wunsch. Orientieren Sie sich über die vielen Ausführungen in Ihrer Papeterie.

SIMPLEX

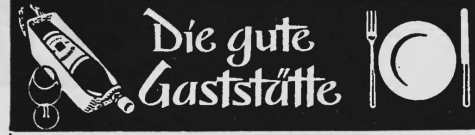
SIMPLEX AG BERN / POST ZOLLIKOFEN



-Buchhaltung

mit Transcrit, ohne Kohlepapier, ist praktisch, sparsam, leicht verständlich und schnell. Keine Abschlusschwierigkeiten.

DIRECTA AG.
Buchhaltungsorganisationen
Postfach, BERN 2
Mitarbeiter in allen Kantonen
Lager, Büro: Freiburg 1, Fächer



BRIGUE

Café-Restaurant Guntern

Rue de la Furka. Téléphone (028) 3 13 41
Le patron vous présente sa bonne et renommée cuisine, ainsi que ses spécialités valaisannes.
Se recommande Max Guntern, chef de cuisine.



Gepflegte Menüs Spezialitäten à la carte
Renovierte Zimmer Diverse Säli W. Dällenbach, Küchenchef

EGGIWIL

Gasthof Bären

Vorzüglich für Hochzeiten, Vereine und Gesellschaften. Renovierte Lokalitäten für 10, 20, 30, 50, 70, 120, 320 Personen. Automatische Kegelbahn. 2500 m² Parkplatz. Menüvorschläge bereitwilligst.
Mit höflicher Empfehlung: Rudolf Stettler
Telephon (035) 6 11 81

GOSSAU

Hotel Ochsen

Das gepflegte Hotel-Restaurant im Fürstenland. Eigene Metzgerei.
Telephon (071) 8 56 12 Familie E. Brunner

KEMPTTHAL

Restaurant Talegg

Für gutes Essen und Bedienung bürgt:
Telephon (052) 3 31 46 Alb. Febr

LUZERN

Hotel St. Gotthard

Restaurant - Sitzungszimmer
Vis-à-vis Hauptbahnhof und Schiffstation
Telephon (041) 2 55 03

Buchungsmaschinen NATIONAL

neueste Modelle, Kl. 3000, 4 und 6 Zählwerke, autom. Datum, Kurztext, Volltext, leicht gebraucht, sehr günstige Preise, lange Garantie.

Thurnherr & Cie., Papiermühlestrasse 11a, Bern
Tel. (031) 8 89 84

Ab Lager lieferbar

Flachpulte in Eiche hell 150 x 75 cm

mit 4 A6-Schubladen, Mittelschublade mit Zentralverschluss, 2 A6-Schubladen, 1 A4-Schublade mit Hänge-registratur-Rahmen (1 A6-Schublade mit Schrägfacheinteilung), 2 Auszugschieber, wovon einer mit Bleistift-Bakelit-Einsatz

Fr. 500.—

Schreibmaschinentische in Eiche hell 100 x 55 cm
Korpus links mit 1 kleinen Schublade mit Bleistift-Bakelit-Einsatz plus Raum für Kohlenpapier, 2 Schubladen mit Schrägfacheinteilung, 1 Schublade mit Kuvert-Einteilung, rechts ein Auszugschieber

Fr. 200.—



Liestal
Telephon (061) 84 33 02 / 84 16 15
Eigene Möbelwerkstätten und Tapeziererei